**Bea Box**

**Tour**

Während sie sich in ihrem Heimatland Kanada längst mit ihrer außergewöhnlichen Harmonie aus elektronischen Elementen, ihrer bezaubernden Stimme und traditioneller Perkussion einen Namen gemacht hat, ist nun bereit für deutsche Bühnen.

Viele Musiker beanspruchen für sich von Kunst und Kulturen aus aller Welt inspiriert zu sein, doch die Einflüsse und Talente der kanadischen Künstlerin Joannie Labelle sind wahrlich so vielfältig wie beeindruckend.

Sie studierte traditionelle Percussion bei verschiedenen Großmeistern wie Paul Picard, Giovanni Hidalgo und Harouna Dembélé und wurde von Catherine Bastarache und Vivienne Deane gesanglich ausgebildet. sie erhielt Stipendien verschiedenster Einrichtungen wie Conseil des Arts et Lettres du Québec, MUZ Montreal und Atmosphère sur la Plaza.

Ihre Aufenthalte in Kuba, Indien und den USA nutzte sie ebenfalls um sich in den jeweiligen Rhythmuskulturen weiterzubilden.

Ihre Beherrschung verschiedener Perkussions, gepaart mit ihrer einzigartige Stimme und ein beeindruckender Umgang mit Elektronik machen ihre Liebe zu Musik von Bjork spürbar.

Labelle, die vier Sprachen fließend spricht, gelingt es scheinbar auch musikalisch mühelos Ihre Einflüsse harmonisch zu einem einzigartigen Projekt zu verbinden.

Im vergangenen Februar veröffentlichte Bea Box eine neue Single „Guilty“, an der sie mit Matthew Johnson (St. Vincent, Jeff Buckley, Rufus Wainwright), Thomas Stieger (Alice Merton) und Alex McMahon (Betty Bonifaci, Ariane Moffatt) zusammenarbeitete.

*Mit ihrer sanften Stimme transportiert sie den Hörer in eine kosmopolitische Musik, die mit innovativen Texturen aus Elektro, Trip-Hop und Jazz aufwartet.*

**Atuvu.ca**

*Über sphärischen Klängen und Elektrobeats schwebt Joannies Stimme, die keinen Vergleich mit bekannten Frontfrauen zu scheuen braucht. (…) Ein angenehm zu hörendes Album mit intelligent gemachter Musik, viel Pop-Appeal und catchy Hooklines.*

**Drums&Percussion Magazin**

Aufgrund ihrer reichlichen Bühnenerfahrung die sie während einer Vielzahl von Auftritten

sammelte fühlt sie sich auf der Bühne merklich wohl. Sie schafft es durch ihre charmante Mischung von perkussiver Power und sanften hypnotischen elektro- Klangwelten das Publikum in ihren Bann zu ziehen.

Ob bei Solo Shows, in einer Inszenierung mit Streichern, oder als Trio mit ihrer Band…. Es ist immer unverwechselbar Bea Box und ein wahres Erlebnis.